

Inhalt

Einleitung S. 12

Grosse Fragen für kleine Philosophinnen und Philosophen



Teil I: Philosophieren mit Kindern anhand von Kinderfragen und Bilderbüchern

1. Von den grossen Fragen der kleinen Kinder S. 17

Nur eine kleine Frage? – «Wo war ich, bevor ich bei dir war, Mama?»

Oder doch eine ganz grosse Frage? – «Warum bin ich da?»

Wie aus einer kleinen Frage eine grosse wird: «Wer hat das Leben gemacht?»

Zusätzliche Literatur zu Kinderfragen – Nicht nur für Kinder!

Tipps zum Umgang mit Kinderfragen

2. Selber denken macht schlau!

Einführung in die «Werkzeugkiste der schlauen Denker» S. 31

Nicht alle Kinder fragen so viel! – Sollten sie denn?

So philosophieren Kinder in Hawaii – Wie man eine gute Gesprächskultur aufbaut

Einführung in den Gebrauch der Werkzeuge

Literaturtipps zur Kinderphilosophie nach Thomas Jackson

3. Mit Kinderbüchern Gespräche anzetteln S. 43

Wer bin ich? – Philosophieren mit Bilderbüchern zur Identität

Du bist anders, du gehörst nicht dazu! Anleitung für Gespräche

Weitere zum Philosophieren geeignete Themen in Bilderbüchern

Bilderbücher zum Ich und Du und Anderssein



Teil II: Philosophieren über Fragen der Ethik und dabei soziale und emotionale Kompetenzen fördern

4. Nachdenken über Wünsche und Werte S. 63

Warum kann ich das nicht haben? Warum darf ich nie ...?

Wozu über Werte nachdenken? – Was für ein Mensch will ich sein?

«Caring Thinking» und die «Community of Inquiry»

Bilderbücher zu Freundschaft und Glück

5. Über Gefühle philosophieren? S. 73

Psychologie oder Philosophie?

Eine Sprache für Gefühle finden – Gefühle sind wie Farben!

Philosophieren über Angst und Mut mit Kindern von etwa 6 bis 12 Jahren

Wie ist das eigentlich genau mit der Wut? Was darf sie? Was nicht?

6. Moralistische Erziehung «auf Philosophisch» S. 83

Wie sollen wir leben? Wer bestimmt, was gut ist?

Warum muss ich eigentlich immer ...? Warum soll man nicht ...?

«Kinder, hört auf zu streiten!»: Philosophieren statt moralisieren!

7. Philosophieren über Gerechtigkeit S. 95

Was du nicht willst, dass man dir tu ... – Stimmt die Goldene Regel immer?

Gerechtigkeit hat viele Gesichter! – Was Philosophen über Gerechtigkeit denken

Literatur zur Ethik über Gerechtigkeit, über das Lügen und weitere moralische Themen

Teil III:

Existenzielle Fragen

Was können wir wissen?

Was dürfen wir hoffen?

8. Religiöse Fragen philosophisch angehen S. 107

Wissen, glauben oder philosophieren? – Vom Mythos zum Logos

Philosophieren über Wahrheit – Was ist das denn überhaupt?

– Was ist wirklich wahr? – Zweitklässler/-innen über «7 blinde Mäuse»

– Woher kommt die Welt? – Wie Jugendliche darüber denken

– «Warum sehen wir Gott nicht?» – Gedanken eines «erwachsenen Kindes»

Philosophische Kinder- und Jugendliteratur zu religiösen Themen

9. Philosophieren heisst sterben lernen heisst leben lernen! S. 121

Selber denken macht schlau – und vielleicht auch ein bisschen weise?

Mit Kindern und Jugendlichen über Tod und Trauer philosophieren?

– Was ist die Seele? Wo geht sie hin?

– Den Trauerprozess verstehen und zulassen

– «Mama, ich will nicht sterben!» – Vom Sinn des Todes

Philosophieren mit Jugendlichen über Lebenssinn und Identität

– Das «Fünf-Finger-Modell» des sokratischen Philosophierens nach Ekkehard Martens

– Wozu bist du auf der Welt? – Zwei geniale Bilderbücher zum existenziellen

Philosophieren mit Jugendlichen und sogar mit Erwachsenen!

10. Im Laufe deines Lebens wirst du noch viele Fragen stellen ... S. 139

«s'Käuzli», die Schweizerische Dokumentationsstelle für Kinder- und Alltagsphilosophie
Philosophische Kinder- und Jugendliteratur zu den grossen Fragen